



Tiger-Urkunde

für:

Einst waren Tiger fast in ganz Asien beheimatet, doch in den letzten 100 Jahren wurden rund 95 Prozent ihres Lebensraums zerstört – für die Tiger blieb da immer weniger Platz. Entsprechend sank ihre Zahl dramatisch, verstärkt noch durch anhaltende Wilderei: Ihren Tiefpunkt erreichte sie im Jahr 2009 – damals konnten nur noch etwa 3.200 der majestätischen Großkatzen gezählt werden. Auch mit Ihrer Hilfe konnte und kann der WWF dazu beitragen, dass die Zahl der freilebenden Tiger seitdem erfreulicherweise wieder ansteigt. Aber leider nicht in allen der 13 „Tigerstaaten“. Tiger und ihr einmaliger Lebensraum sind von allen Seiten bedroht. Dank ihrer Hilfe sorgen wir dafür, dass Wälder als Schutzgebiete ausgewiesen, Wildhüter:innen ausgebildet und mit den Gemeinden vor Ort Konflikte mit Tigern vermindert werden. Nur so kann der WWF den Tiger und seinen Lebensraum wirkungsvoll schützen.

wwf.de/tiger

Ein Dankeschön von Herzen und alles Gute für Sie.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des WWF Deutschland